

Wiedereröffnete ASZ: disziplinierte Besucher und viele Helfer ermöglichten geregelten Ablauf

Am 3.4. wurden zahlreiche Altstoffsammelzentren in ganz Oberösterreich für unbedingt notwendige Entsorgungen geöffnet, die aufgrund der Corona-Krise geschlossen waren. Zahlreiche ASZ-MitarbeiterInnen, BauhofmitarbeiterInnen der Gemeinden, Straßenmeistereien, freiwillige Helfer und auch die Polizei sorgten für die perfekten Rahmenbedingungen – die Disziplin der BesucherInnen garantierte den reibungslosen Ablauf: Trotz Wartezeiten von bis zu einer Stunde und Blockabfertigung, verhielten sich alle Beteiligten vorbildlich.

Die große Mehrheit der BesucherInnen nahm die einschränkenden Maßnahmen verständnisvoll an und bedankte sich bei den ASZ-MitarbeiterInnen für ihre Arbeit in dieser schwierigen Zeit. Auch OÖ Landesabfallverbandsvorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth ließ es sich nicht nehmen, selbst im ASZ Schärding die Mitarbeiter nach der dreiwöchigen Sperre beim Ordnerdienst zu unterstützen. „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten herzlich für ihr herausragendes Engagement und auch für die Disziplin aller BürgerInnen und Bürger! Ebenso gilt der Dank an die Besucher, die sich sehr diszipliniert verhalten und Verständnis für die Einschränkungen gezeigt haben“, so OÖ LAV-Vorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth.



Foto: OÖ LAV/privat, Roland Wohlmuth (links) mit einem Helfer des Ordnungsdienstes.

Hohe Kundenfrequenz

Vor allem am Vormittag kam es in vielen ASZ zu sehr hoher Kundenfrequenz, was durch die notwendige Blockabfertigung längere Wartezeiten nach sich zog. Die meisten ASZ öffneten etwas früher als gewohnt, um den Rückstau wartender ASZ-BesucherInnen möglichst gering zu halten. Der Besucherandrang zeigte klar: es war notwendig und richtig die ASZ zu öffnen, um den Haushalten das Entsorgen der Alt- und Problemstoffe zu ermöglichen. Da nur

das Nötigste zur Entsorgung erlaubt war, mussten fallweise PKW mit Anhängern mit Sperrmüll wieder nach Hause geschickt werden – Sperrmüll und einige andere Abfallfraktionen können momentan nur eingeschränkt oder gar nicht angenommen werden. „Die Blockabfertigung muss bis auf weiteres aufrecht bleiben, um den geregelten Ablauf in den ASZ gewährleisten zu können. Wenn sich die Bevölkerung weiterhin so diszipliniert verhält, kann bald zu normalen Öffnungszeiten übergegangen werden.“, erläutert Roland Wohlmuth.

Eine weitere **Einschränkung betrifft die Abgabe von Altstoffen zur Wiederverwendung wie Alttextilien** und jene **für die ReVital-Sammlung**. Es sind derzeit keine Absatzmöglichkeiten für diese Produkte verfügbar. Daher ersuchen wir die Bevölkerung, diese Altstoffe noch einige Wochen zu Hause zu lagern!

Bitte Abstand zueinander halten!

„Wir appellieren an alle OberösterreicherInnen dringend, in den ASZ jetzt wirklich nur das zu entsorgen, was daheim keinen Platz mehr findet und im alltäglichen Leben an Abfall anfällt. Und wichtig ist auch, die Abfälle daheim vorzusortieren, damit ein rasches Einwerfen möglich ist und die Aufenthaltsdauer im ASZ geringgehalten werden können. Das reduziert die Wartezeit und trägt bei, die eigene Gesundheit und auch die der Mitmenschen zu schützen.“, bittet OÖ LAV-Vorsitzender Bgm. Roland Wohlmuth alle, die Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

„Wir bitten auch alle ASZ-BesucherInnen eindringlich, unbedingt den Mindestabstand von einem Meter zur nächsten Person einzuhalten, insbesondere bei der Abgabe in den ASZ-Hallen. Sollte sich bei einem Sammelbehälter schon eine Person befinden, warten Sie bitte in angemessenem Abstand, bis diese fertig ist und treten Sie erst dann an den Behälter heran!“ ersucht Geschäftsführer Christian Ehrengruber von der LAVU GmbH.

Ebenso empfehlen wir das Tragen eines Mund-Nasenschutzes in Eigenverantwortung der Kunden. Ein umsichtiges Verhalten im öffentlichen Raum ist dadurch noch besser möglich. Eine Maskenausgabe wird aber in den ASZ nicht angeboten, um die begrenzten Verfügbarkeiten an Masken vorrangig für Gesundheitseinrichtungen freizuhalten.

Wann folgt Regelbetrieb?

Die meisten Altstoffsammelzentren werden kurz nach Ostern bereits wieder zu den Normalöffnungszeiten übergehen, aber unter Beibehaltung der Blockabfertigung. Wie und ob Ihr ASZ in nächster Zeit geöffnet sein wird, erfahren Sie bei Ihrem Bezirksabfallverband, unter www.altstoffsammelzentrum.at und mithilfe der OÖ Umwelt Profis Abfall OÖ App, welche kostenlos [HIER](#) zum Download bereitsteht!

Annahmekriterien in den ASZ:

- **Bitte Abfälle zuhause vortrennen, um die Aufenthaltsdauer im ASZ zu minimieren!**
- Blockweiser Einlass reglementiert durch Ordnungspersonal.
- Fahrwege freihalten!
- Bitte befolgen Sie unbedingt die Anweisungen des Personals!
- Die OÖ Umwelt Profis empfehlen dringend das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske!

Weiterführende Infos:

Kontaktieren Sie Ihren Bezirksabfallverband, wenn Sie Fragen zur Entsorgung haben! So finden Sie Ihren Bezirksabfallverband: Geben Sie nach der URL www.umweltprofis.at einfach Ihren Bezirk ein, z.B. www.umweltprofis.at/perg

Kontakt zu den Abfallbetrieben der Statutarstädte:

Abfallberatung der Stadt Linz
Abfallberatung der Stadt Steyr
Abfallberatung der Stadt Wels

**Rückfragenhinweise:
Bei den einzelnen Bezirksabfallverbänden oder
im Landesabfallverband bei**

Vorsitzendem Bgm. Roland Wohlmuth
&
Geschäftsführer Dipl.-Ing. Thomas Anderer

OÖ. Landesabfallverband
Schubertstr. 4/2
A-4020 Linz

Tel.: 0732-795303-0

E-mail: thomas.anderer@umweltprofis.at
roland.wohlmuth@umweltprofis.at

Web: www.umweltprofis.at

Facebook: <https://www.facebook.com/umweltprofis/>